

fördern. In der Sommerfutterperiode wurden gute Ergebnisse erreicht. Die von den Kühen täglich auf genommene Grobfuttermenge konnte durchschnittlich um ein Kilogramm Trokensubstanz gesteigert und dadurch der Verbrauch von Konzentraten um elf Prozent gesenkt werden. Die Kennziffern des Volkswirtschaftsplanes wurden übererfüllt und ein beachtlicher Produktionszuwachs zum Vorjahr erreicht.

Sehr wichtig für den Erfolg der Parteigruppenarbeit ist die regelmäßige Anleitung und die Qualifizierung der Parteigruppenorganisatoren und ihrer Stellvertreter. Einmal im Monat leitet zum Beispiel Hans-Georg Nördemann, Parteisekretär in der LPG (T) Demmin, seine neun Parteigruppenorganisatoren an. In diesen Beratungen wertet er die neuesten Parteibeschlüsse aus, informiert über aktuelle politische Ereignisse sowie über Ergebnisse des Wettbewerbs um die Planerfüllung und erläutert die von den Genossen der Parteigruppen zu lösenden neuen Aufgaben. Dabei kommt auch der Erfahrungsaustausch zwischen den Gruppenorganisatoren nicht zu kurz.

Genosse Hans-Georg Nördemann wartet aber auch nicht auf die nächste planmäßige Anleitung, wenn aktuelle Ereignisse oder ökonomische Probleme die unverzügliche Information der Genossen erfordern. So traf er unmittelbar nach der 3. Tagung des ZK der SED mit den Gruppenorganisatoren zusammen und beriet mit ihnen gemeinsam über Maßnahmen, um diese Tagung in den Arbeitskollektiven gründlich auszuwerten. In ihrer täglichen politischen Arbeit, auch das hat sich in der LPG (T) Demmin bewährt, werden die Parteigruppen von den dazu beauftragten Mitgliedern der Parteileitung unterstützt.

Die Erfahrungen der Neubrandenburger Genossen unterstreichen die Notwendigkeit, die Gruppenorganisatoren mindestens monatlich einmal anzuleiten, um sie so schnell wie möglich mit Beschlüssen, Aufgaben und Argumentationen vertraut zu machen. Wo das bisher noch nicht der Fall ist, wie in der LPG (P) Brüssow, suchen die Leitungen nach Wegen, ebenfalls zu einer regelmäßigen monatlichen Anleitung überzugehen.

Parteiwahlen gut vorbereiten

Zweimal im Jahr führen die Sekretariate der Kreisleitungen Konferenzen mit allen Parteigruppenorganisatoren durch, um sie in ihrer Arbeit zu qualifizieren. Im einleitenden Referat werden die Genossen mit den Schwerpunkten der Parteigruppenarbeit vertraut gemacht. In der Diskussion vermitteln Parteisekretäre und Gruppenorganisatoren ihre bewährten Erfah-

rungen, wie die Genossen ihrer Parteigruppen die Beschlüsse umsetzen und die politische Massenarbeit organisieren.

Zusammenfassend kann gesagt werden, daß die Parteigruppen in der politischen Führungstätigkeit der Grundorganisationen der Landwirtschaft des Bezirkes Neubrandenburg einen festen Platz gefunden haben. Um die vom X. Parteitag und der 3. Tagung des ZK gestellten anspruchsvollen Aufgaben zu erfüllen, sollte nach Auffassung der Bezirksleitung und der Kreisleitungen Anklam, Demmin und Pasewalk ihre mobilisierende Kraft in der täglichen Parteiarbeit noch besser genutzt und weiter ausgeprägt werden. Sie orientieren die Parteileitungen deshalb darauf, durch eine gute politisch-ideologische, organisatorische und kadermäßige Vorbereitung der Parteiwahlen dazu beizutragen, die Wirksamkeit der bestehenden Parteigruppen zu erhöhen. Sie regen weiterhin an, zu prüfen, wo in festen Arbeitskollektiven Parteigruppen gebildet werden können. Möglichkeiten dafür bestehen vor allem noch in den Arbeitskollektiven der LPG Tierproduktion.

Die Erfahrungen der vielerorts entstandenen territorialen Produktionsbrigaden, die ein effektiveres Wirtschaften und ein enges Zusammenwirken zwischen der Feld- und Viehwirtschaft ermöglichen sowie die Genossenschaftsmitglieder und Arbeiter konkreter in die Leitung der Intensivierungsprozesse einbeziehen, gilt es bei der weiteren Gestaltung der Parteigruppenarbeit besonders zu nutzen.

Während der Parteiwahlen werden die Kreisleitungen und Grundorganisationen auch diese Erfahrung berücksichtigen: Wie wirksam die Parteigruppen politisch arbeiten, das hängt entscheidend von der Tätigkeit der Gruppenorganisatoren und ihrer Stellvertreter ab. In der Regel sind es die erfahrensten Kommunisten, denen die Genossen in den Parteigruppen das Vertrauen schenken. Viele Leitungen nutzen diese Funktionen, um entwicklungsfähigen Nachwuchskadern Möglichkeiten zur Bewährung zu schaffen.

Auch für die Parteigruppen ist und bleibt die politisch-ideologische Arbeit das Herzstück ihrer Tätigkeit. Im täglichen politischen Dialog mit den Mitgliedern ihrer Brigaden bilden sie sozialistische Überzeugungen heraus, die die Arbeitskollektive motivieren, ihr Bestes für das weitere rasche Leistungswachstum, für steigende Erträge und sinkende Kosten zu geben. Sie sorgen damit für den notwendigen schöpferischen Schwung im sozialistischen Wettbewerb nach dem Beispiel der Kooperation Kerspleben, um den Volkswirtschaftsplan 1982 alleseitig zu erfüllen und gezielt zu überbieten.

Lothar Regenber / Hartwig Wolff